



## Ziel des Mentorings

Das Mentoring-Programm MeBeSt richtet sich an qualifizierte Frauen mit Zuwanderungsgeschichte und bietet Unterstützung bei berufsspezifischen Themen. Für den Zeitraum bis zu 12 Monaten stehen Ihnen eine erfahrene Mentorin oder ein Mentor zur Seite, um neue berufliche Perspektiven zu eröffnen.

Zudem haben Sie die Möglichkeit, andere Mentees und Unternehmen im Kreis Steinfurt kennenzulernen und an Workshops zu berufsrelevanten Themen teilzunehmen, was Ihnen hilft, sich im deutschen Arbeitsmarkt besser zurechtzufinden und Ihre Qualifikationen optimal einzusetzen.

## Wir freuen uns auf Sie!

Das Kompetenzzentrum Frau und Beruf Münsterland unterstützt kleine und mittlere Unternehmen der Region dabei, eine frauen- und familienfördernde Personalpolitik zu etablieren sowie die Zielgruppe Frauen bei der Personalgewinnung zu berücksichtigen. Das Projekt wird von der Handwerkskammer Münster getragen.

Als eines von 15 Kompetenzzentren Frau und Beruf in NRW wird auch das Projekt im Münsterland vom Landesministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration gefördert.

## Kontakt

Julia Garbas

Koordination Mentoring

[julia.garbas@hwk-muenster.de](mailto:julia.garbas@hwk-muenster.de)

Tel.: 0251 5203-225

[www.kompetenzzentrum-frauundberuf-muensterland.de](http://www.kompetenzzentrum-frauundberuf-muensterland.de)



Handwerkskammer Münster  
Bismarckallee 1  
48151 Münster



**Mentoring zur beruflichen  
Entwicklung von  
qualifizierten Frauen mit  
Fluchtbiografie  
im Kreis Steinfurt**

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,  
Gleichstellung, Flucht und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**HWK**  
HANDWERKSKAMMER  
MÜNSTER

**Competentia**<sup>NRW</sup>  
KOMPETENZZENTRUM FRAU & BERUF  
MÜNSTERLAND

## Ihr Profil

- Eine Qualifikation, wie zum Beispiel ein Berufsabschluss oder ein Studium, das im Herkunftsland oder in Deutschland erworben wurde, oder langjährige Berufserfahrung
- Sie sind in den letzten Jahren nach Deutschland geflüchtet
- Aufenthaltsstatus mit Bleibeperspektive (z.B. Aufenthaltserlaubnis, Asylberechtigung oder Subsidiärer Schutz)
- Gute bis sehr gute Deutschkenntnisse (B2 wünschenswert)
- Motivation, sich mithilfe einer Mentorin oder eines Mentors in Deutschland beruflich zu entwickeln



## Wer unterstützt Sie?

Während der gesamten Laufzeit werden Sie von einer erfahrenen Mentorin oder einem Mentor unterstützt. Diese haben mehrere Jahre Berufserfahrung in verschiedenen Bereichen und kennen die Anforderungen unterschiedlicher Berufe. Sie verstehen, wie man sich in der Vielzahl an Möglichkeiten orientiert, die oft überwältigend sein können.

Gemeinsam mit Ihnen möchte die Mentorin oder der Mentor Ihre individuellen Stärken entdecken und weiterentwickeln.

Außerdem werden Sie durch Workshops und Gruppentreffen unterstützt, die Ihr Wissen vertiefen und den Austausch mit anderen Mentees fördern. Praxisorientierte Themen tragen zur beruflichen Weiterentwicklung bei.

## Das Programm umfasst folgende Schritte

